

## Hauptstudium

Die Schüler, die erfolgreich die Zwischenprüfung bestanden haben, steigen ins Hauptstudium ein. Im Bereich des **Klassischen** und **Modernen Tanzes** werden rhythmische Abläufe in Körperbewegung umgesetzt mit besonderer Arbeit an mehrstimmigen Vorgängen. Wir beginnen mit Musikanalysen von schwereren Musikstücken mit besonderem Schwerpunkt auf tänzerische Umsetzung musikalischer Zusammenhänge mit Etüden (homophone/polyphone Gestaltung) Im Bereich der Musik werden Rhythmen schwererer Art in räumliche Körperbewegung umgesetzt (Einbezug von Triolen und Quartolen etc. mit 2 bis 3 Gegenbewegungen). Es finden rhythmische und melodische Hör-/Schreib- und Leseübungen mit anspruchsvollen Rhythmus- und Melodiediktaten statt. In der Gehörbildung erweitern sich die Übungen im Hinblick auf Blattsingen und alterierte

Akkorde. Es finden Musikanalysen von komplexen Musikstücken statt und Partiturlernen wird geübt.

Im Bereich der **Theaterwissenschaft** findet Kulturgeschichte vom Mittelalter bis zur Moderne statt. Dabei wird immer Bezug zu den in Probe befindlichen Stücken genommen. In den **Öffentlichen Aufführungen** werden die Schüler in der Regel mit großen und je nach Leistungsstand mit Hauptrollen besetzt. Die Aufführungen finden regelmäßig und mit Profischauspielern des hauseigenen Ensembles statt. In musikalischen Produktionen singen und/ oder tanzen die Schüler in mehrstimmigen Chören und Choreographien und übernehmen eigenständige Kompositionen von Kunstfiguren.

Theaterfachschule Bongört-v. Roy  
der Theater-Fabrik-Sachsen GmbH  
Schulleiter: H.-H. Pester  
Hans-Driesch-Straße 54  
04179 Leipzig,  
Deutschland

Gerichtsstand: Leipzig  
Handelsregister: HRG 19373 AG  
Leipzig  
UST-IdNr. DE 232/121/02016

Telefon: +49 (0)341- 4425754  
FAX: +49 (0)3212- 4423833  
[info@schauspielschule.info](mailto:info@schauspielschule.info)  
[www.schauspielschule.info](http://www.schauspielschule.info)

### **Ziel des Hauptstudiums:**

Neben der Vermittlung und Erarbeitung von handwerklichem Grundlagenwissen werden Kenntnisse der darstellenden Künste vertieft mit dem Hauptzweck des Erkennens und Bildens von übergreifenden Strukturen, den Wechselbeziehungen zwischen den Gebieten Tanz, Sprechen und Gesang. Es soll eine Fachsprache erlernt werden mit fundierten künstlerischen und allgemeingültigen Ausdrücken.

Dabei gilt es unter methodisch-didaktischen Gesichtspunkten vor allem darum eine Konzentrationsfähigkeit über einen langen Zeitraum zu erlernen und zu erlangen. Dazu werden verschiedenen Lerntechniken erarbeitet und angewendet.